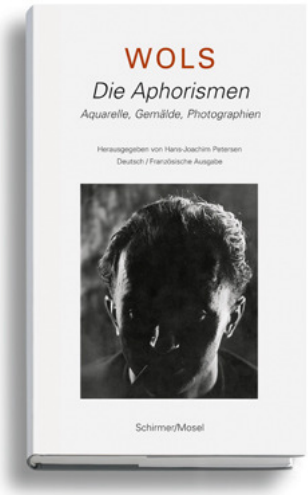
SCHIRMER/MOSEL VERLAG
WIDENMAYERSTRASSE 16 • D-80538 MÜNCHEN
TELEFON 089/21 26 70-0 • TELEFAX 089/33 86 95
e-mail: mail@schirmer-mosel.com

München, im April 2010

PRESSEMITTEILUNG

Premiere bei Schirmer/Mosel:

Die Aphorismen – Das literarische Werk von Wols



Wols
Die Aphorismen
Herausgegeben von Hans-Joachim Petersen
120 Seiten, 24 Farb- und Duotone-Tafeln
11,2 x 19 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0439-0
Ladenpreis € 29,80; sFr. 49,-

Der Weltruhm erreichte den in Dresden geborenen Maler **Wols**, der mit bürgerlichen Namen Alfred Otto Wolfgang Schulze hieß, erst posthum. Mit nur 38 Jahren verstarb der wohl bedeutendste deutsche Künstler jener „verlorenen" Generation zwischen Klee und Beuys völlig verarmt im Pariser Exil. Als Maler und Aquarellist war er einer der Pioniere der *Art Informel* und auch seine photographischen Arbeiten sind erstaunliche Zeugnisse einer überaus vielseitigen Experimentierfreude und eine eigenwillige künstlerische Leistung.

Bei Schirmer/Mosel erscheint mit dem Buch ***Wols – Die Aphorismen*** in einer Art Weltpremiere nun das gesammelte poetische Werk von **Wols**, eine Entdeckung und zugleich ein wichtiger Beitrag zur existenzialistischen Literatur. Die kurzen Texte, die **Wols** in Französisch auf winzigen Zetteln notierte und immer bei sich trug, sind Zeugnis seiner desillusionierenden Erlebnisse während der Kriegs- und Nachkriegsjahre. Zu Lebzeiten fristete er ein karges Dasein in Frankreich, wohin er 1933 emigrierte. Als „feindlicher Ausländer" wurde er dort während des Krieges mehrfach interniert. Vor diesem Hintergrund überraschen seine Aphorismen umso mehr, denn die Gedankensplitter und Wortspiele vermitteln ihre welthaltigen Einsichten mit einem tiefsinnigen, oft skurrilen Humor.

Der Kunsthistoriker Hans-Joachim Petersen hat **Wols'** Aphorismen aus dem lange unzugänglichen Nachlass für diese erste Gesamtausgabe zusammengeführt, transkribiert und ins Deutsche übertragen. Neben den Abbildungen der Original-Notizen und Briefe enthält das neue Buch zahlreiche Abbildungen von Aquarellen und Zeichnungen des Künstlers.

SCHIRMER/MOSEL VERLAG
WIDENMAYERSTRASSE 16 • D-80538 MÜNCHEN
TELEFON 089/21 26 70-0 • TELEFAX 089/33 86 95
e-mail: mail@schirmer-mosel.com

Dass das Thema Wols noch lange nicht erschöpft ist, zeigt die eben eröffnete große Düsseldorfer Ausstellung ***Le grand geste! Informel und Abstrakter Expressionismus, 1946-1964***, die mit 150 Gemälden den Weg und die künstlerische Entwicklung dieser beiden entscheidenden Kunstrichtungen des 20. Jahrhunderts nachzeichnet und auch wichtige Arbeiten von **Wols** zeigt (Museum Kunst Palast, bis 1. August 2010). Parallel dazu wird der in den unterschiedlichsten Medien beheimatete Künstler in einer Einzelausstellung mit dem Titel ***Wols – Sehen heißt, die Augen schließen*** in Leipzig gewürdigt (Galerie der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, bis 15. Mai 2010). Gerade vor diesem Hintergrund kommt unserem Buch eine besondere aktuelle Bedeutung zu.

Pressebilder zur Illustration Ihrer Rezension finden Sie auf unserer Website *www.schirmer-mosel.com* unter „Pressemeldungen". Im Zusammenhang mit einer Besprechung des Buches können zwei Motive der Auswahl sowie das Cover kostenlos abgedruckt werden.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Schirmer/Mosel Presseabteilung:
Frau Ulrike Westphal, unter press@schirmer-mosel.com oder Telefon 089/2126700